



## Label „Jugendfreundliche Bergdörfer“ – Anforderungskatalog Gemeinden

Gemeinde Gampel-Bratsch (Bergdorf Bratsch)

Adresse Kirchstrasse 6, 3945 Gampel

Ansprechperson Mario Schnyder

Tel. 079 543 92 37

Email [mario.schnyder@bratsch.ch](mailto:mario.schnyder@bratsch.ch)

Mitglied SAB  ja  nein

Ort, Datum: Bratsch, 28.05.2015

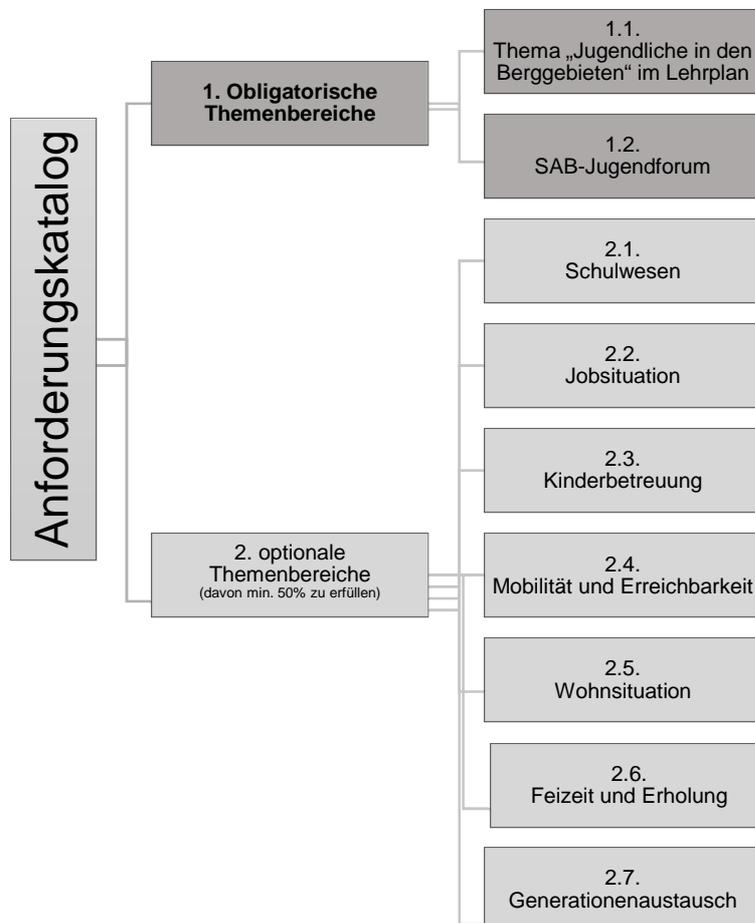


Abb. 1 Übersicht Anforderungskatalog für das Label „Jugendfreundliche Bergdörfer.“

## 1. Obligatorische Themenbereiche

### 1.1. Thema „Jugendliche in den Berggebieten“ im Lehrplan

|  |  |
|--|--|
| <b>Ziel</b>  | Das Thema „Jugendliche in den Berggebieten“ wird zum festen Bestandteil des Lehrplans und einmal jährlich behandelt.   |
| <b>Umsetzung</b>   | Die Ausgestaltung des Themas ist den Lehrpersonen überlassen. Wichtig ist dabei aber, das Ermitteln der Wünsche und Anliegen der Jugendlichen. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sind an das SAB-Jugendforum weiterzuleiten.  |
| <i>Ausnahme<br/>(z.B. bereits<br/>geschlossene Schule)</i> | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Möglichkeit: Die Gemeinde veranstaltet selbst einen jährlichen Thementag „Jugendliche in den Berggebieten“ und leitet die Ergebnisse ans SAB-Jugendforum weiter.</li><li>2. Möglichkeit: Die Gemeinde bewirkt die Aufnahme des Themas „Jugendliche in Berggebieten“ in denjenigen Schulen, die ihre Schüler besuchen.</li></ol> |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                                       | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b>                       | Unter dem Patronat der Gemeinde Gampel-Bratsch wurde für das Bergdorf Bratsch eine Entwicklungsinitiative mit dem Namen fokus800 gestartet. Ein Kernelement bildet darin eine Schule nach zukunftsorientierten pädagogischen und didaktischen Aspekten. Im Rahmen der Ausbildungsinhalte bildet der Einbezug der Jugend ein integraler Bestandteil.                      |
| <b>Geplante Massnahmen</b>                                 | Umsetzung vom pädagogischen Konzept in Zusammenarbeit mit der Jugend vom Dorf Bratsch. Schulmodell nach dem Ansatz Gsponer Damian ist in Ausarbeitung. Thementage oder sogar Wochen in Bezug auf die Herausforderung „Jugend & Berggebiet“ sind Bestandteil vom Schulmodell.   |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b>                 | 31.07.2016   |
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>                           | 25'000   |

### 1.2. SAB-Jugendforum

|                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| <b>Ziel</b>                          | Delegation von Jugendlichen ins SAB-Jugendforum  |
| <b>Umsetzung</b>                     | Die Gemeinde delegiert mindestens einen Jugendlichen, eine Jugendliche (im Alter von 15 bis 25 Jahren) ins SAB-Jugendforum   |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                 | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b> | Am 18.05.2015 wurde bereits mit der Jugend vom Dorf Bratsch ein Workshop durchgeführt. Im Zentrum standen ihre Bedürfnisse & und ihre vorhandenen Ressourcen. Ebenfalls gaben die Anwesenden ihr Commitment, sich aktiv an den resultierenden Projekten zu beteiligen. |

|  |  |
|--|--|
| <b>Geplante Massnahmen</b>                 | Output wird stufen- und bedarfsgerecht ins Schulmodell Bratsch integriert. Parallel dazu werden thematisch homogene und heterogene Arbeitsgruppen mit Jugendlichen und der gesamten Bevölkerung gegründet. Entlang definierter Projektvorgaben soll dies der nachhaltigen Gesamtentwicklung vom Dorf Bratsch dienen. |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b> | Phase 1 Projekte (Relevanz für den Budgetprozess der Gemeinde Gampel-Bratsch 2016 bis zum 30.09.2015)<br>Phase 2 Projekte (Zeitachse 2016+) bis zum 31.03.2016   |
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>           | -  |

## 2. Optionale Themenbereiche (davon min. 50% zu erfüllen)

### 2.1. Schulwesen

|  |  |
|--|--|
| <b>Ziel</b>  | Erhalt der Dorfschule  |
| <b>Umsetzung</b>                                   | Die Gemeinde muss sich nachweislich für den Erhalt der Dorfschule einsetzen  |
| <i>Ausnahme (z.B. bereits geschlossene Schule)</i> | Die Gemeinde hat Massnahmen zur Förderung von kurzen Schulwegen zu ergreifen   |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                               | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b>               | Klares Bekenntnis der Gemeinde (GR Beschluss vom 13.04.2015) im Dorf Bratsch die Entwicklungsinitiative fokus800 mit dem Kernelement der Schule Bratsch durch zu führen.<br>Kostengutsprache von 25'000 CHF für die Aufbauphase der Schule im QIII & QIV 2015.<br>Kantonale Bewilligung zur Betreibung der Schule liegt vor. Referenzgruppe mit Vertretungen aus diversen Interessenbereichen wurde aufgebaut. |
| <b>Geplante Massnahmen</b>                         | Start der Dorfschule Bratsch im August 2016 mit 16 Schülerinnen und Schülern. Bereits im Frühjahr 2016 werden Schnupperkurse durchgeführt.<br>Kombination mit einem Mobbingzentrum und verhaltensauffälligen Schüler / Jugendlichen in Abklärung.  |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b>         | 15.08.2016   |
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>                   | 150'000 – 250'000 /a (je nach Modelle, Ressourcen etc.)  |
| <b>2.2. Jobsituation</b>                           |  |
| <b>Ziel</b>  | Verbesserung der Jobaussichten für die Jugendlichen der Berggemeinde   |

|  |   |
|--|---|
|  | Die Gemeinde muss nachweislich Massnahmen zur Verbesserung der Jobsituation ihrer Jugendlichen ergreifen. Diese Massnahmen sollen die folgenden Punkte berücksichtigen:   |
| <b>Umsetzung</b>                           | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nachweis von Bemühungen zur Schaffung von (Lehr-)stellenplätzen.</li> <li>2. Erschliessung von neuen Branchen (z.B. Pflegebereich) und damit verbundene Bekanntmachung dieser Branchen an die Jugendlichen</li> <li>3. Schaffung von Praktikumsplätzen in der Gemeinde, damit die Jugendlichen die Möglichkeit haben, eine Stage in einem ortsansässigen Betrieb zu machen.</li> <li>4. Prüfung von alternativen Arbeitsmodellen (z.B. <i>work at home</i>) für gewisse berufliche Tätigkeiten</li> </ol> |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                       | <input checked="" type="checkbox"/> ja <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> nein</span>   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b>       | Bei fokus800 wird die Nachhaltigkeit stark am Mehrwert in der Schaffung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen verknüpft. Aus heutiger Sicht wird ein recht breites Spektrum evaluiert.  |
| <b>Geplante Massnahmen</b>                 | Schaffung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen in den Bereichen Gastronomie, Handwerk, Administration, Pflege, Bildung, Landwirtschaft und psychosozialen Themen sowie Animation.  |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b> | 15.08.2016 Vollzeitstelle einer Lehrperson / TZ tbd. und zusätzlich Praktikumsstellen.  |
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>           | -   |
| <b>2.3. Kinderbetreuung</b>                |   |
| <b>Ziel</b>                                | Verbesserung des Angebots zur Fremdbetreuung von Kinder   |
| <b>Umsetzung</b>                           | Die Gemeinde muss nachweislich Massnahmen zur Verbesserung der Fremdbetreuung von Kindern (z.B. Tagesmütter, Schaffung von Kinderkrippen u.Ä.) ergreifen  |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                       | <input checked="" type="checkbox"/> ja <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> nein</span>   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b>       | Gemeinde betreibt mit der Nachbargemeinde eine Kinderkrippe kombiniert mit dem Alters- und Pflegeheim.<br><a href="http://www.haus-der-generationen.ch">www.haus-der-generationen.ch</a>  |
| <b>Geplante Massnahmen</b>                 | Je nach Entwicklung vom Schulmodell werden Wochenaufenthaltsplätze für ausserkantonale Schülerinnen und Schüler eingerichtet (integriert in intakten Familienstrukturen) im Sinne der Fremdplatzierung.<br>Da das Schulmodell auf der Grundlage einer Tagesschule funktioniert wird ebenfalls ein Mittagstisch integriert ins bestehende Dorfrestaurant angeboten.  |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b> | Frühjahr 2016 / 15.08.2016  |

|  |  |
|--|--|
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>           | Kinderbetreuung ist eingerichtet / Erweitertes Angebot wird Verursachergerecht verrechnet.   |
| <b>2.4. Mobilität und Erreichbarkeit</b>   |  |
| <b>Ziel</b>                                | Gute ÖV-Verbindungen   |
| <b>Umsetzung</b>                           | Nachweisliches Engagement der Gemeinde für gute ÖV-Verbindungen  |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                       | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b>       | Bestehendes Busangebot zur Gemeinde Leuk / SBB Bahnhof (20' Fahrzeit) => Abdeckung Fahrgäste Unter-/ Mittelwallis  |
| <b>Geplante Massnahmen</b>                 | Erweiterung mit einem Direktanschluss zum Bahnhof Gampel-Steg kombiniert mit einem Parkbus (Regionaler Naturpark Pfyn-Finges I <a href="http://www.pfyn-finges.ch">www.pfyn-finges.ch</a> ) und/oder Ortsbus der Gemeinde => Abdeckung Fahrgäste Oberwallis. |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b> | 15.08.2016   |
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>           | Tbd.   |
| <b>2.5. Wohnsituation</b>                  |  |
| <b>Ziel</b>                                | Verbesserung der Wohnsituation der jungen Erwachsenen, besseres Angebot an bezahlbarem und mietbarem Wohnraum  |
| <b>Umsetzung</b>                           | Die Gemeinde muss eine nachweisliche Verbesserung des Wohnangebots für junge Erwachsene herbeiführen. Welcher Art die Massnahmen sind, bleibt der Gemeinde überlassen.   |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                       | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b>       | Erkanntes Potential im Rahmen von fokus800   |
| <b>Geplante Massnahmen</b>                 | Umnutzung / Koordination der vorhandenen Gebäudesubstanz im Dorf Bratsch. Spektrum: Wohngemeinschaften, Mietwohnungen, Alterswohnungen, Generationenwohnungen bis hin zu Ferienwohnungen (Zweitwohnungsinitiative)   |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b> | Ab 2016  |
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>           | -  |
| <b>2.6. Freizeit und Erholung</b>          |  |
| <b>Ziel</b>                                | Ausgewogenes Freizeit- und Erholungsangebot  |

|  |  |
|--|--|
| <b>Umsetzung</b>                           | Die Gemeinde muss Aktivitäten zur Förderung des Freizeit- und Erholungsangebotes nachweisen können. Die Art der Massnahmen zu ausgewogenes Freizeitangebot gestellt Massnahmen ist   |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                       | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b>       | Intakte Vereinsstrukturen für Jung und Alt.<br>Dorf Bratsch ist innerhalb vom regionalen Naturpark Pfynges und somit inmitten vom einzigartigen Naherholungsgebiet.  |
| <b>Geplante Massnahmen</b>                 | Treffpunkt für Jugendliche und Austauschplattformen Generationenübergreifend.<br>Bestandteil vom Projekt fokus800  |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b> | QIV-2015   |
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>           | Treffpunkt für Jugendliche: tbd.<br>Austauschplattform: keine Kosten   |
| <b>2.7. Generationenaustausch</b>          |  |
| <b>Ziel</b>                                | Förderung des Generationenaustausches: Weitergabe von Traditionen des Heimatdorfes; Übernahme Verantwortung  |
| <b>Umsetzung</b>                           | Die Gemeinde ist dazu angehalten den Generationenaustausch zu fördern. Dieser ist wichtig, damit einerseits die Älteren die Traditionen des Heimatdorfes an die Jugend weitergeben können und andererseits die Jugend später auch Verantwortung für die Älteren übernimmt. Die Wahl der Massnahmen obliegt der Gemeinde, muss aber folgende Kriterien enthalten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schaffung eines Rahmens, indem sich Jung und Alt begegnen können (z.B. ein Kaffee oder ein Anlass).</li> <li>▪ Die Massnahme muss Jung und Alt gleichermassen ansprechen.</li> </ul> |
| <b>Erfüllbarkeit</b>                       | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein   |
| <b>Bereits ergriffene Massnahmen</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung eines gemeinsamen Leitbildes im Jahr 2013 mit der Bevölkerung inkl. Schulkinder &amp; Jugendliche.</li> <li>• Bei der Initiative fokus800 wird der Approach unter anderem umschrieben mit: ...wenn Generationen entwickeln!</li> <li>• Workshop mit den Generationen (18.05.2015)</li> </ul>  |
| <b>Geplante Massnahmen</b>                 | Konkrete Generationenübergreifende Projekte im Rahmen von fokus800   |
| <b>Umsetzungszeitraum bis (DD.MM.JJJJ)</b> | Asap   |
| <b>Ungefähre Kosten (in CHF)</b>           | Tbd.   |

# Übersicht Anforderungskatalog: obligatorische und optionale Themenbereiche

## 1. Obligatorische Themenbereiche

### 1.1. Thema „Jugendliche in den Berggebieten“ im Lehrplan

|               |  |                                 |   |
|---------------|--|---------------------------------|---|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: 25'000 CHF | Umsetzungszeitraum<br>bis: Schuljahr<br>2015/2016 |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |                                 |   |
|               |  |                                 |   |

### 1.2. SAB-Jugendforum

|               |  |                            |   |
|---------------|--|----------------------------|---|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: keine | Umsetzungszeitraum<br>bis: laufender Pro-<br>zess ab 18.05.2015 |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |                            |   |
|               |  |                            |   |

## 2. Optionale Themenbereiche (davon min. 50% zu erfüllen)

### 2.1. Schulwesen

|               |  |   |                                       |
|---------------|--|---|---------------------------------------|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: 150'000 –<br>250'000 | Umsetzungszeitraum<br>bis: 15.08.2016 |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |   |                                       |
|               |  |   |                                       |

### 2.2. Jobsituation

|               |  |                        |                                       |
|---------------|--|------------------------|---------------------------------------|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: - | Umsetzungszeitraum<br>bis: 15.08.2016 |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |                        |                                       |
|               |  |                        |                                       |

### 2.3. Kinderbetreuung

|               |  |                        |   |
|---------------|--|------------------------|---|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: - | Umsetzungszeitraum<br>bis: besteht / erweitert<br>ab 15.08.2016 |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |                        |   |
|               |  |                        |   |

### 2.4. Mobilität und Erreichbarkeit

|               |  |                        |  |
|---------------|--|------------------------|--|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: - | Umsetzungszeitraum<br>bis besteht / erweitert<br>ab 15.08.2016 |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |                        |  |
|               |  |                        |  |

### 2.5. Wohnsituation

|               |  |                        |                                    |
|---------------|--|------------------------|------------------------------------|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: - | Umsetzungszeitraum<br>bis: ab 2016 |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |                        |                                    |
|               |  |                        |                                    |

### 2.6. Freizeit und Erholung

|               |  |                        |  |
|---------------|--|------------------------|--|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: - | Umsetzungszeitraum<br>bis besteht / erweitert<br>ab 01.10.2015 |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |                        |  |
|               |  |                        |  |

### 2.7. Generationenaustausch

|               |  |                        |  |
|---------------|--|------------------------|--|
| Erfüllbarkeit | <input checked="" type="checkbox"/> ja | Ungefähre<br>Kosten: - | Umsetzungszeitraum<br>bis: fortlaufend / Be-<br>standteil der Initiative |
|               | <input type="checkbox"/> nein          |                        |  |
|               |  |                        |  |